

Überlieferung und Text des ‚Libellus‘ des Otto Morena und seiner Fortsetzer

Von

Franz-Josef Schmale

Über die Geschichte Friedrichs I. in Italien und die Ereignisse in der Lombardei während der vier ersten Italienzüge des Kaisers gibt die deutsche Historiographie dieser Zeit nur beschränkte Auskunft. Die ausführlichste deutsche Darstellung, die *Gesta Frederici* Ottos von Freising und Rahewins, endet bereits mit der Synode von Pavia nach der Eroberung Cremas, also noch vor der Zerstörung Mailands¹. Berichte, die über diesen Zeitraum hinausführen, stehen vorwiegend in Annalen und beschränken sich entsprechend dem annalistischen Erzählstil auf wenige und knapp gefaßte Fakten². Ein genaueres Bild läßt sich nur mit Hilfe der zeitgenössischen lombardischen Historiographie gewinnen, mit den Mailänder *Gesta*³, dem Werk des Otto Morena und seiner Fortsetzer⁴, für Einzel-

¹) *Gesta Frederici seu rectius chronica*, ed. F.-J. Schmale (Ausgew. Quellen z. Gesch. d. MA 17, 1965). – Für Einzelheiten des ersten Italienzuges Friedrichs: A. Hofmeister, Eine neue Quelle zur Geschichte Friedrich Barbarossas, *De Ruina civitatis Terdonae*, Untersuchungen zum 1. Römerzug Friedrichs I., NA 43 (1922) S. 87–155, Text S. 143 ff.; des zweiten: Vincentii Pragensis *annales seu chronicon Boemorum*, ed. W. Wattenbach, MGH SS 17, S. 658–683.

²) Am umfassendsten noch *Chronica regia Coloniensis*, ed. G. Waitz, MGH SS rer. Germ. (1880) S. 91 ff. – Auf die Nennung von Annalen mit vereinzelt Nachrichten wird verzichtet.

³) *Gesta Frederici I. imperatoris in Lombardia auctore cive Mediolanensi (Annales Mediolanenses maiores)*, ed. O. Holder-Egger, MGH SS rer. Germ. (1892) S. 14 ff. – Der Titel dieser kleinen Schrift müßte entsprechend dem Prolog lauten: *Narratio de oppressione et subiectione Longobardiae*.

⁴) Das Geschichtswerk des Otto Morena und seiner Fortsetzer über die Taten Friedrichs I. in der Lombardei, hg. F. Güterbock, MGH SS rer. Germ. N.S. 7 (1930). – Der von Güterbock gewählte lateinische Titel, *Historia Frederici I.*, ist willkürlich; Otto Morena nennt sein Werk *libellus* (S. 1 Z. 14) und gibt seinen Inhalt an als *res a ... imperatore Frederico ... in Longobardia gestae*; er sollte also am ehesten lauten: *Libellus de rebus ab imperatore Frederico in Longobardia gestis*. – Die folgenden Beobachtungen sind bei der Vorbereitung des Abschnitts über die italische Geschichtsschreibung für den